

Einarbeitungszeit - bewusst viele Klassen

Beitrag von „Morse“ vom 16. Oktober 2018 21:07

Zitat von Lehramtler

wenn man an einer Schule nach dem Ref neu anfängt, wie lange ist die Einarbeitungszeit bei Euch gewesen (bevor z.B. Bewertungen/Unterrichtsbesuche ... kamen).

Hat man auf die Fächerzahl (dass Vorbereitungen parallel gegeben werden konnten) geachtet oder z.B Anzahl der Klassen....

Wer kam sich absolut Überfordert oder ausgenutzt vor (weil sich der Anfänger mit Probezeit nicht wehrt)?

Wer musste fachfremd arbeiten?

Ich meine mein erster UB in der Probezeit war gegen Ende des 1. Schuljahres.

Auf die Fächerzahl oder Anzahl der Klassen wurde nicht geachtet, sondern vergeben was frei war.

Überfordert war ich mit der schieren Menge der Arbeit. Viele, viele kurze Nächte. Einmal habe ich mich nach einer durchgearbeiteten Nacht noch 30 min ins Bett gelegt bevor der neue Arbeitstag losging.

"Ausgenutzt" kam ich mir nie vor.

Fachfremd habe ich bereits im ersten Jahr gearbeitet, ich bin aber gefragt worden, ob ich mir das zutraue.